STADT WESEL — 1. Ausfertigung

Bebauungsplan Nr. 45

Reeser Landstraße Abschn. 2

~~Nach den §§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26. 6. 1962 (BGBl. I S. 429) in der Fassung vom Änderungsgesetz vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237) und des § 103 der Landesbauordnung.~~

Blatt: 1 mit Eigentümer
M. = 1:500

Bestandteil dieses Planes sind:
Blatt:
Blatt:
Blatt:
Blatt:

Rechtsgrundlagen
Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341), Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz in der Fassung der Dritten Änderungsverordnung vom 21. 4. 1970 (GV. NW S. 228)

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und der Örtlichkeit wird bescheinigt.
Wesel, den 19. März 19 69
Bundesbahn Liegenschaftskataster
Bundesbahndirektion Wuppertal

Für die Erarbeitung des Planentwurfes Planungsamt der Stadt Wesel.
Wesel, den 1. Oktober 1970
STADT WESEL 6
Techn. Beigeordneter

Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 12. Nov. 1970 nach welchem der Plan als Satzung aufgestellt und zu diesem Zweck ausgelegt werden soll.
Wesel, den 12. Nov. 1970
STADT WESEL 6
Bürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes
in der Zeit vom 11. Dezember 1970
bis einschließlich 11. Januar 19 71
öffentlich ausgelegen.
Wesel, den 12. Januar 19 71
STADT WESEL 6
Der Stadtdirektor

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 11. März 1971
durch den der Plan als Satzung beschlossen worden ist.
Wesel, den 11. März 19 71
STADT WESEL 6
i.V. Bürgermeister Ratsherr Schriftführer

Zu diesem Bebauungsplan gehört die gutachtliche Äußerung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk 17.5.71 Az.: 7.2182-71
Der Verbandsdirektor
Oberbaurat
Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk Essen 18.5.71

Gemäß § 11 Abs. 1 i.V.m. § 8 Abs. 2 Satz 3 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I, S 341) ist dieser Plan mit Verfügung vom 28. 9. 1971 Az.: I A2-4154/4 (Wesel 00-46) genehmigt worden.
Landesbaubehörde Ruhr
I.A.
Landesbaubehörde Ruhr
Oberregierungs- und -baurat

Die Genehmigungsverfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 23. 9. 1971 ist am 15. 10. 1971 gemäß § 12 B. Bau G. mit dem Hinweis, daß der vorstehende Bebauungsplan ab sofort
im X während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt, ortsüblich bekannt gemacht worden.
X Dienstgebäude des Stadtbauamtes, Kaiserring 4
Wesel, den 15. 10. 19 71
STADT WESEL 6
Der Bürgermeister

Flur 10
Flur 14
Flur 15
Bocholter Straße
Anschluß Bebauungsplan Nr. 44
Anlieger Weg
Reeser Landstraße –B 8–
Rad- u. Radweg Überführung
Aufgehoben durch Satzungsbeschluß vom 30.08.1994. Ersetzt durch BPL 32.
Kurt-Straube-Straße
Horst-Bökker-Straße
Anschluß Bebauungsplan (Dpl.) Nr. 26
Anschluß Bebauungsplan Nr. 46
Straße
Ende der Baustrecke
A = 250 L = 83.333 m τ = 3.5368 g ΔR = 0.386 m M = 41.662 m x = 83.306 m y = 1.543 m
R = 750 m α = 46.6984 g τ = 548.300 m l = 378.365 m τ = 5.37 g

Zeichenerklärung:

festzusetzen
- Geltungsbereichsgrenze des Bebauungsplanes
- Straßenbegrenzungslinie der öffentlichen Verkehrsflächen
- Öffentliche Straßenverkehrsflächen
- P Parkplätze
- H Haltebuchten
- Zuf. Grundstückszufahrten
- Öffentliche Grünflächen

vorhanden
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Bauliche Anlagen
- Kanaldeckel
- Laterne
- Baum

zulässig.